

42

1673 Februar 3., Altdorf

A

SCHREIBEN VON ALT LANDAMMANN [UND DERZEITIGEN URNER LANDRAT],
KARL FRANZ SCHMID, AN STATTHALTER, HPTM- UND RITTER
BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, ZUG

"Jch bedankhe mich der Jüngst [an der gemeineidg. Tagsatzung vom 18. - 20. Januar] ze Sollothurm erwysenen Eidtgnossischen Fründtschafft.¹ Nachdeme Jch aldort auch bey Herrn [franz.] Ambassadorsen [Melchior de Harod de Senevas, Marquis de S a i n t - R o m a i n] den abscheidt genommen, hat er alle frintlikheit mir Erwysen undt gern gesehen (wie der Herr mihr auch anbedeutet) das man in den Orten verschaffen wolte, das eine bewilligung unser Völkheren beschächen möchte: wordurch Jhr Mayestet [L u d w i g XIV.] ursach nemmen wurde, auch die künfftige erwintschte Satisfactionen ze befürderen, Interim aber guote fründt erkhenen wolte.²

Hab ich ursach genomen mein ... H. schwager verthrawlich anzesuochen, mich ze berichten, ob es bey Eüwer loblichen ort [Zug] ohne vorgehende bezahlung der Pension volg haben möchte, so wolte Jch auch arbeiten undt nach Möglichkeit desto schleiniger die Jntention Jhr Exc. helfen erfüllen. Wan aber der Herr anderst befindet undt das an seinem ort nit ohne vorgang der bedüten Satisfaction ze hoffen, ersuoche Jch den Herr Schwager ze meinem verhalt mir auch die gemüethsmeinung ze eröffnen, underdessen recomendier Jch mich ze seinen grossen Gunsten".

1) Zurlauben war damals Zuger Tagsatzungsgesandter, während Schmid den Stand Uri vertrat, s. EA VI 1, 867 (Nr. 557).

2) s. ebenda 868 a, f; vgl. auch AH 56/ 44, 47

Original, mit Siegel - AH 56, 204-205 - Blatt 205^r leer

43

1668 Januar 3., Luzern

A

SCHREIBEN VON [SCHULTHEISS ALFONS] SONNENBERG AN RITTER UND MAJOR
[BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, STADT- UND AMTSRAT, ZUG

"Les Deputes des ... [III] Cantons d'Uri [- Karl Franz S c h m i d -] Schwiz [- Johann Franz R e d i n g -] et Underwalden dessous le Kärmwalde [=NW - Johann Franz S t u l z -] sont venus à la Conference [von LU, UR, SZ und